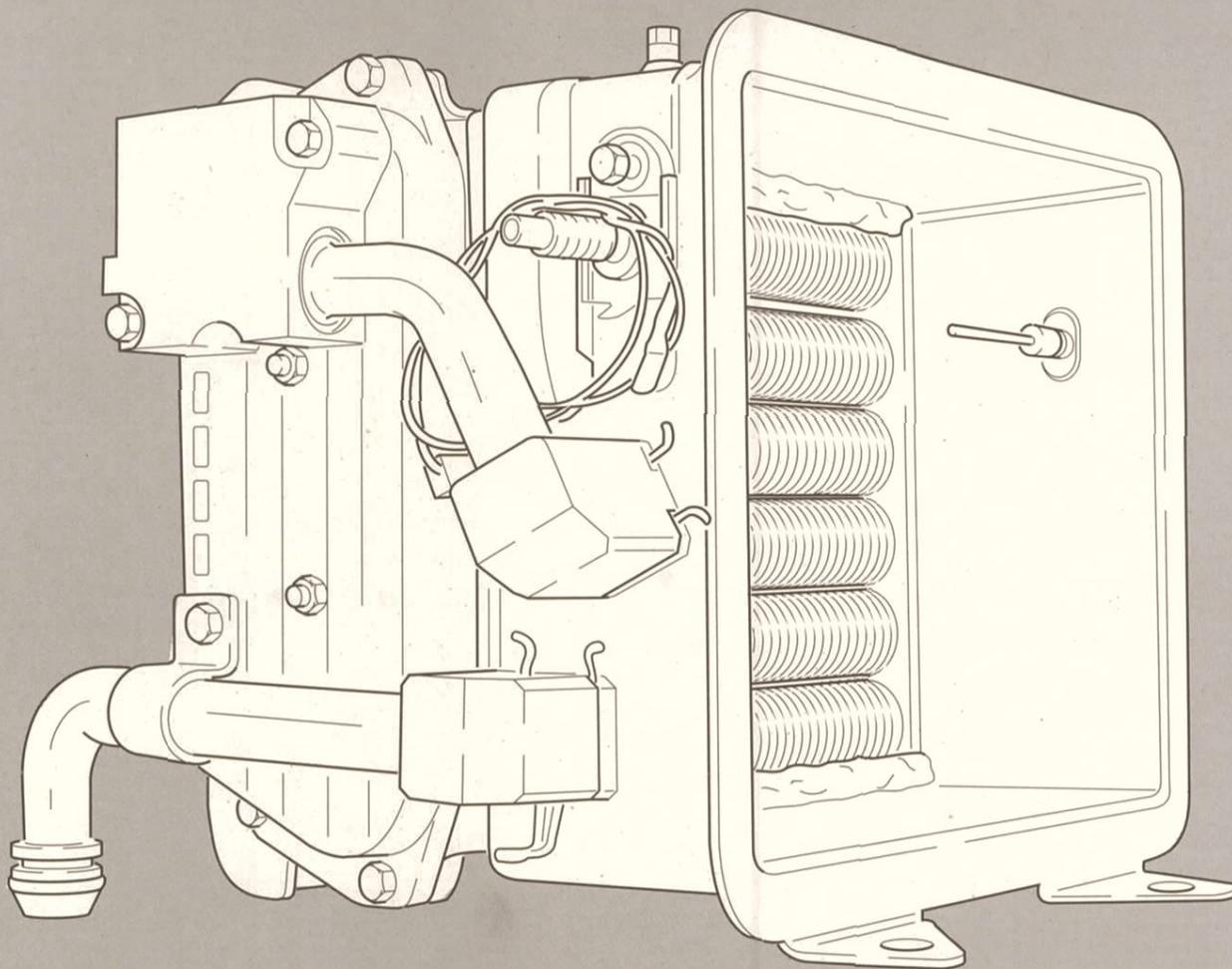


# MONTAGEANLEITUNG

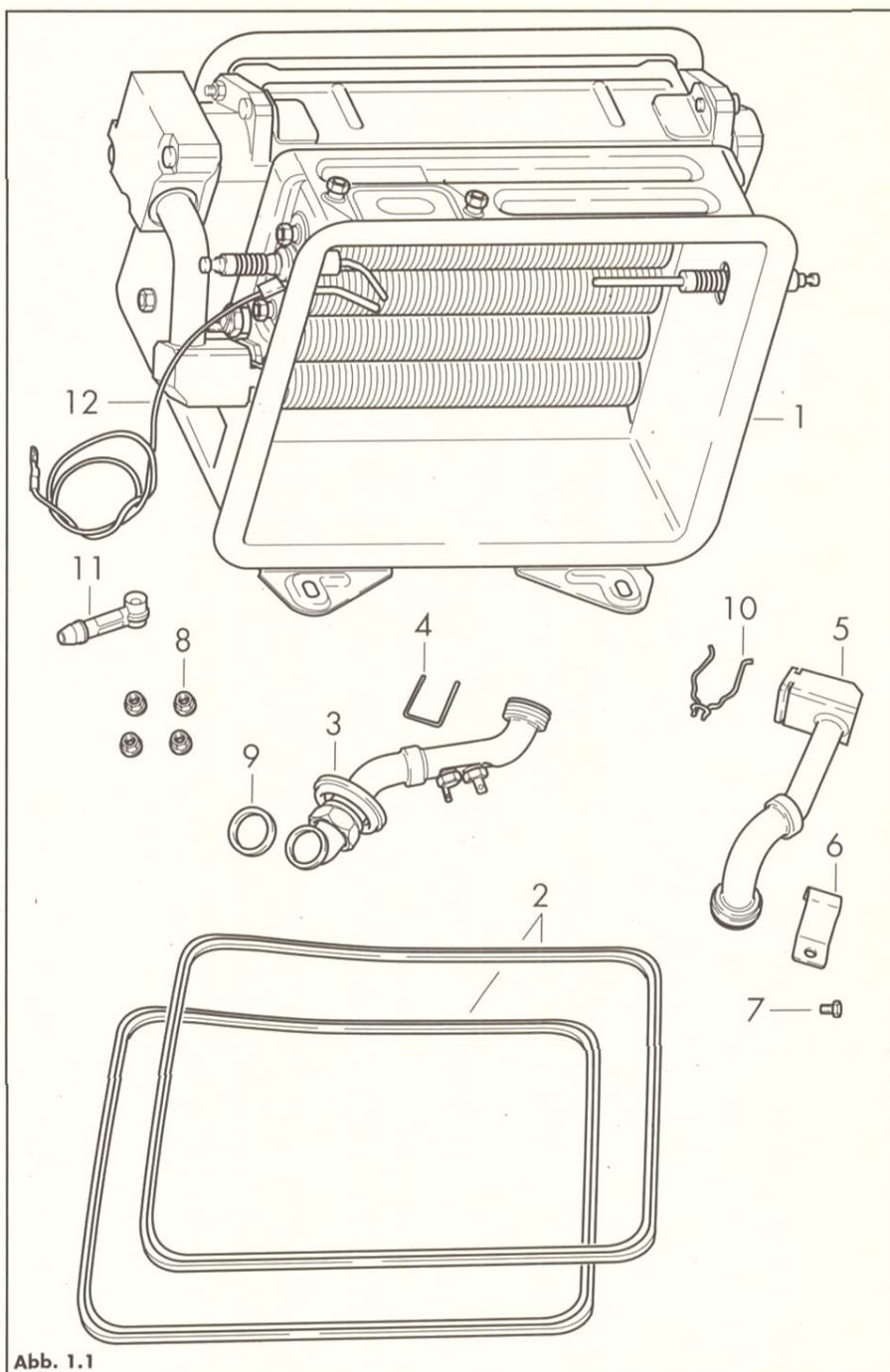
Primärwärmetauscher

Artikel-Nummer: 064991 (25 KW), 064993 (20 KW)



### Legende zu Abb. 1.1

- 1 Wärmetauscher
- 2 Dichtungsprofil
- 3 Vorlaufrohr
- 4 Bügel
- 5 Rücklaufrohr
- 6 Schelle
- 7 Linsenschraube
- 8 Sechskantmutter
- 9 Rechteckdichtring
- 10 Feder
- 11 Zündstecker
- 12 NTC-Kabel



Bitte lesen Sie diese Montageanleitung vor dem Umbau sorgfältig durch. Sie enthält wichtige Hinweise für den Austausch des Ersatzteiles. Beachten Sie in diesem Zusammenhang auch die zugehörigen Installations- und Bedienungsanleitungen.

Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Montageanleitung entstehen, können wir keine Haftung übernehmen.

## Inhalt

	Seite
1 Lieferumfang	3
2 Bestimmungsgemäße Verwendung	3
3 Sicherheitshinweise	3
4 Vorbereitende Maßnahmen	4
5 Vormontage des neuen Primärwärmetauschers (PWT)	5
6 Ausbau des alten Primärwärmetauschers (PWT)	6
7 Einbau des neuen Primärwärmetauschers (PWT)	13
8 Inbetriebnahme	15

## 1 Lieferumfang

Die Ersatzteil-Set's des Primärwärmetauschers Art.-Nr. 064 991 (25 KW) und 064 993 (20 KW) beinhalten folgende Bauteile:

- 1 Wärmetauscher
- 2 Dichtungsprofil (2 Stück)
- 3 Vorlaufrohr
- 4 Bügel
- 5 Rücklaufrohr
- 6 Schelle
- 7 Linsenschraube
- 8 Sechskantmuttern (4 Stück)
- 9 Rechteckdichtring
- 10 Feder
- 11 Zündstecker
- 12 NTC-Kabel (vormontiert)

## 2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Vaillant Primärwärmetauscher Art.-Nr. 064 991 (25 KW) und 064 993 (20 KW) darf nur zum Austausch gegen den alten Primärwärmetauscher in den folgenden Geräten verwendet werden:

- VC 166, VCW 206 (20 KW)  
Art.-Nr. PWT: 064 993
- VC 206, VC 256,  
VCW 256 (25 KW)  
Art.-Nr. PWT: 064 991

Bitte benachrichtigen Sie bei Schäden am Ersatzteil umgehend den Lieferanten.

Bei zusätzlich benötigten Ersatzteilen dürfen nur die entsprechenden Vaillant Ersatzteile verwendet werden.

Eine Aufstellung eventuell benötigter Ersatzteile enthalten die gültigen Ersatzteilkataloge. Auskünfte hierzu erhalten Sie von den Vaillant Vertriebsbüros.

## 3 Sicherheitshinweise

Der Wechsel des Primärwärmetauschers Art.-Nr. 064 991 (25 KW) und 064 993 (20 KW) darf nur von einem anerkannten Fachmann durchgeführt werden. Dieser übernimmt auch die Verantwortung für die ordnungsgemäße Installation und die Wiederinbetriebnahme.

Desweiteren sind die in den zugehörigen Installations- und Bedienungsanleitungen aufgeführten Vorschriften, Regeln und Richtlinien zu beachten.

## 4 Vorbereitende Maßnahmen



Hohe Vorlauftemperaturen können Verbrennungen und Verbrühungen verursachen.

Vorlauftemperatur überprüfen und gegebenenfalls Gerät kühlen.

### Kühlen des Gerätes

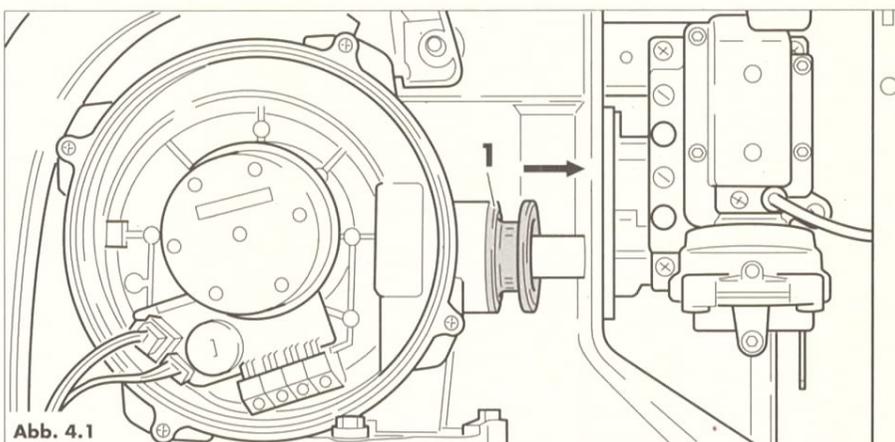
- Front- und Seitenverkleidung laut Installationsanleitung komplett demontieren.
- Deckel der Unterdruckkammer abnehmen.
- Gerät am Hauptschalter ausschalten.
- Luftblende (1) abziehen, siehe Abb. 4.1

- Gerät am Hauptschalter einschalten.

- Wärmeanforderung sicherstellen. Bei **VCW...** durch Brauchwasserzapfung. Bei **VC...** durch Schornsteinfegerbetrieb.

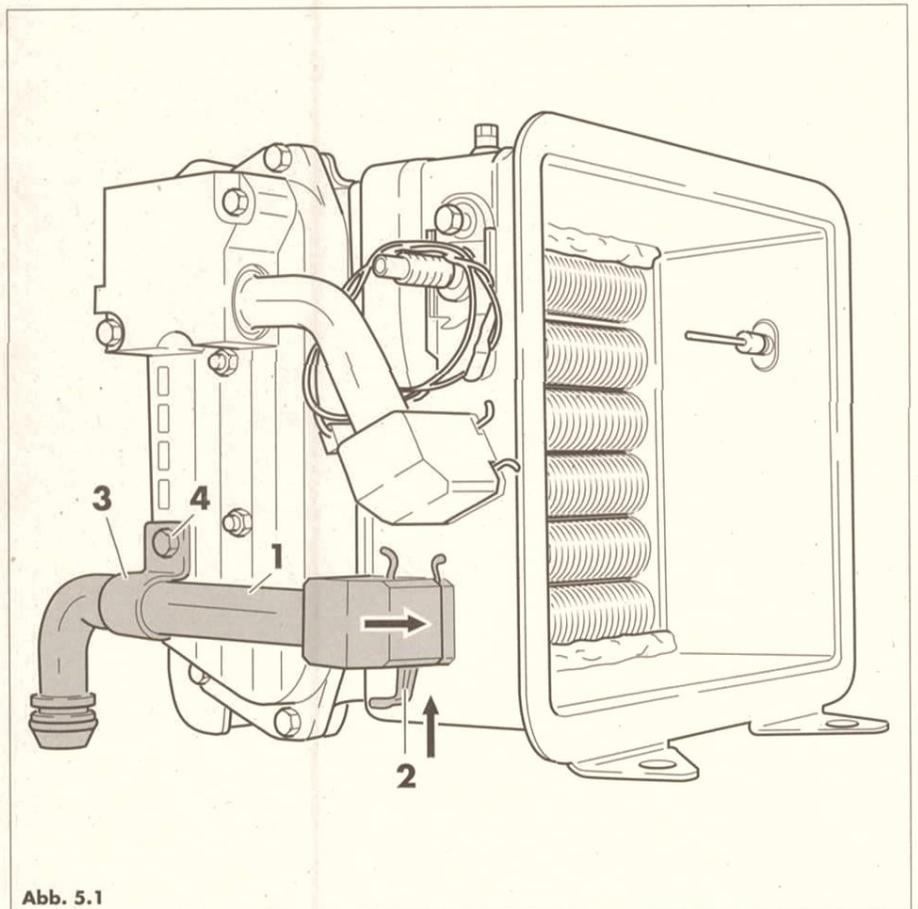
Das Gerät verbleibt in der Startphase. Zündung und Gasaustritt erfolgen jedoch nicht. Pumpe und Gebläse sind in Betrieb und kühlen das Gerät. Der Startversuch wird durch die Steuerung nach 3 Minuten abgebrochen. Die Fehlermeldung F 30 erscheint.

- Gerätetemperatur überprüfen, Handtest.



## 5 Vormontage des neuen Primärwärmetauschers (PWT)

- Transportstopfen der Vor- und Rücklaufanschlüsse am neuen PWT entfernen. Transportstopfen aufbewahren. Sie werden für die Rücksendung des alten PWT benötigt.
- Rücklaufrohr (1) in den Rücklaufanschluß des PWT stecken. Mit Feder (2) sichern. Rücklaufrohr mit Schelle (3) und Schraube (4) am PWT befestigen.
- Das Vorlaufrohr wird später bei eingebautem PWT montiert.



## 6 Ausbau des alten Primärwärmetauschers (PWT)

### Vorbereitende Maßnahmen

- Gerät am Hauptschalter ausschalten.
- Schaltkasten lösen und vorklappen.
- Schnelllüfter prüfen, falls geschlossen, öffnen.
- Gerätevor- und Rücklauf absperren.
- Entleerungsventile öffnen.

### Demontage

Am Lüfter beginnend und gegen den Uhrzeigersinn vorgehend sind folgende Steckverbindungen abzuziehen:

- Steuerungs- (1) und Versorgungsleitung (2) am Lüfter
- Stecker (3) an der Überwachungselektrode
- AMP-Stecker (4) am NTC-Fühler des PWT links
- Zwei AMP-Stecker (5, 6) an den NTC-Fühlern des Vorlaufrohres
- Zündstecker (7) und Masseleitung (8) an der Zündelektrode
- Zündkerzenstecker von Hochspannungsleitung abschrauben.
- Neuen, dem Austauschset beiliegenden Zündkerzenstecker auf Hochspannungsleitung aufschrauben.

#### HINWEIS

Die kleine Öffnung der schwarzen Isoliertülle des Zündkerzensteckers verursacht beim Einschrauben einen geringfügigen mechanischen Widerstand. Hochspannungsleitung bis zum Anschlag einschrauben.

- NTC-Masse (9) am Vorlaufrohr lösen. Schraube (10) zur späteren Verwendung aufbewahren!

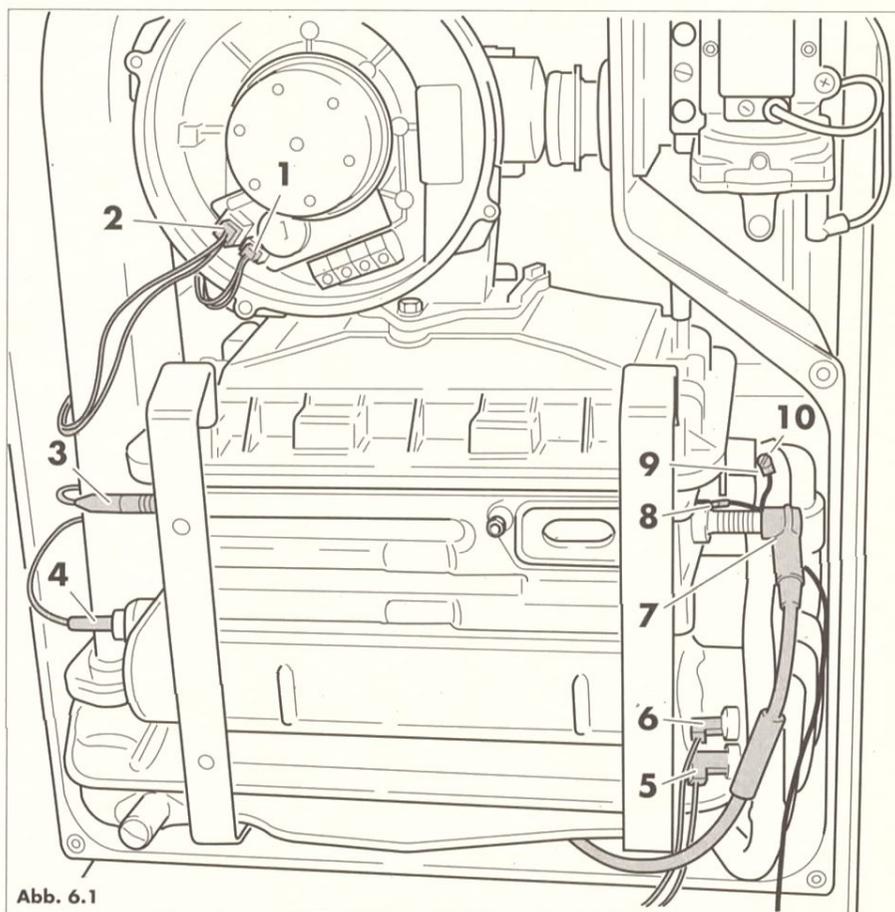


Abb. 6.1

- Verschraubung des Vorlaufrohres (1) am T-Stück lösen. Dichtungen und Messingblende / Stauscheibe entfernen.  
Die untere Frontverkleidung (2) des Gerätes kann als Auffangwanne verwendet werden.  
Wasseraustritt bis zu 0,5 Liter

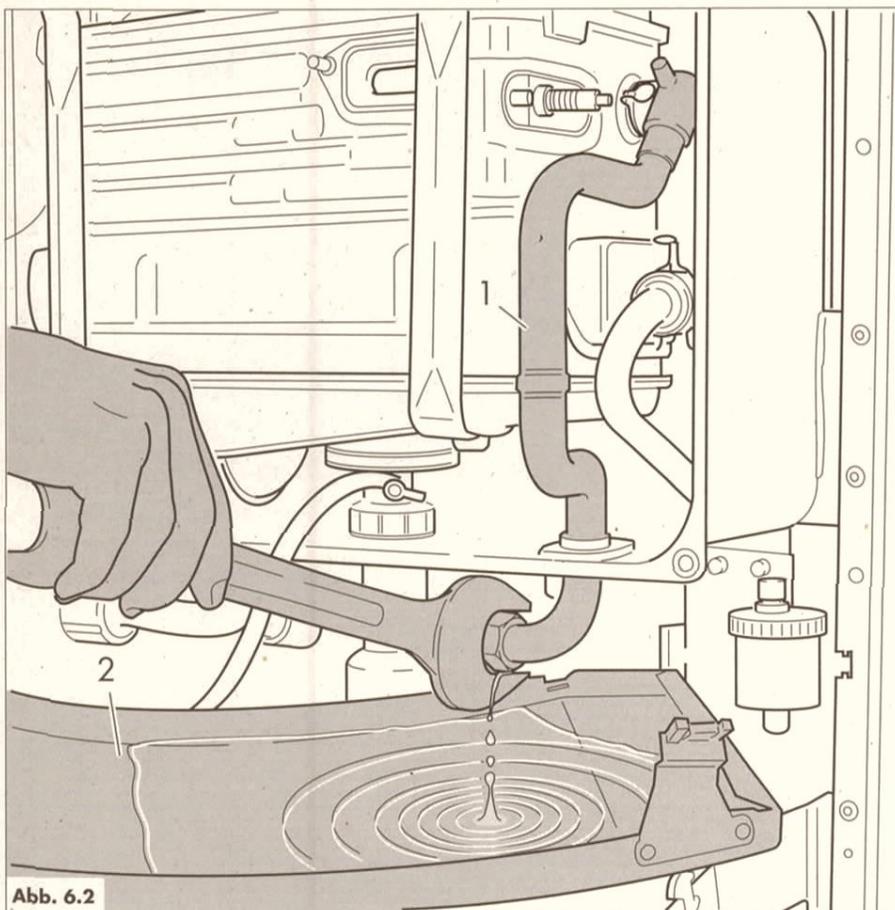


Abb. 6.2

- Feder (1) zur Sicherung des Vorlaufrohres (2) am PWT entfernen.
- Vorlaufrohr demontieren.

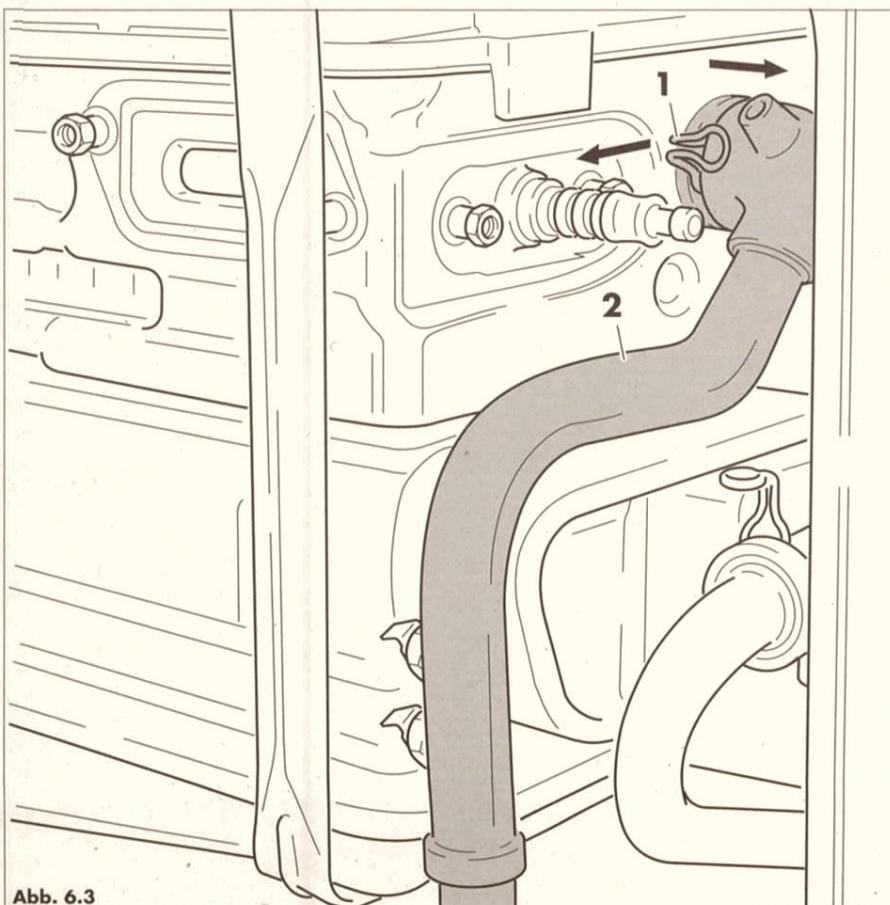


Abb. 6.3

- Feder (1) des Rücklaufrohres (2) am PWT entfernen.
- ! Feder (3) zur Sicherung des Anschlußrohres an der Unterdruckkammer belassen!

#### HINWEIS

Ist das Anschlußrohr aus der Unterdruckkammer geschoben, muß das gesamte Gerät demontiert werden.

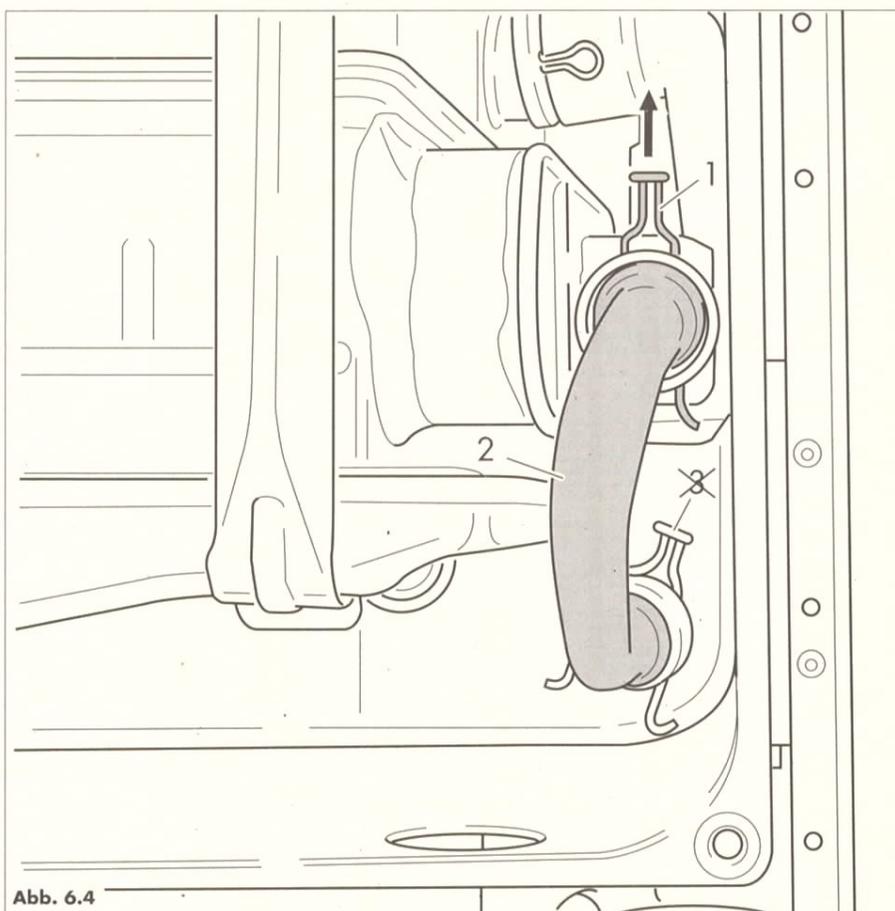


Abb. 6.4

- Rücklaufrohr (1) abziehen und zur besseren Entleerung wie in Abb. 6.5 dargestellt umstecken. Untere Frontverkleidung (2) des Gerätes kann als Auffangwanne verwendet werden. Wasseraustritt bis zu 0,5 Liter.

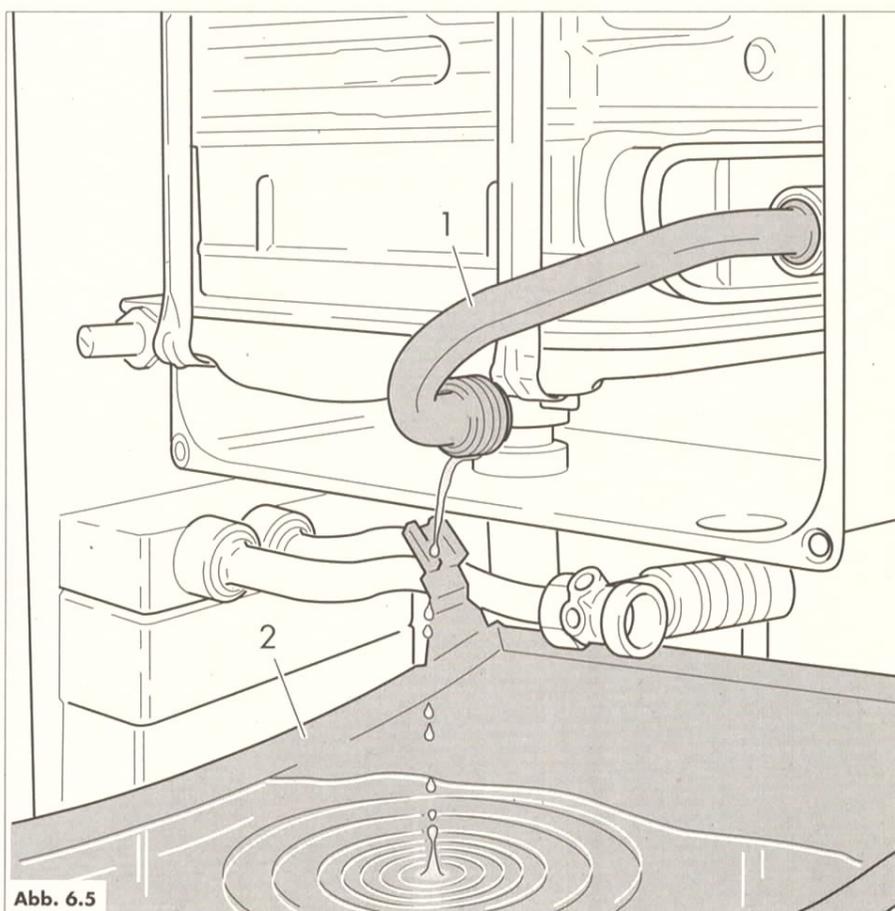
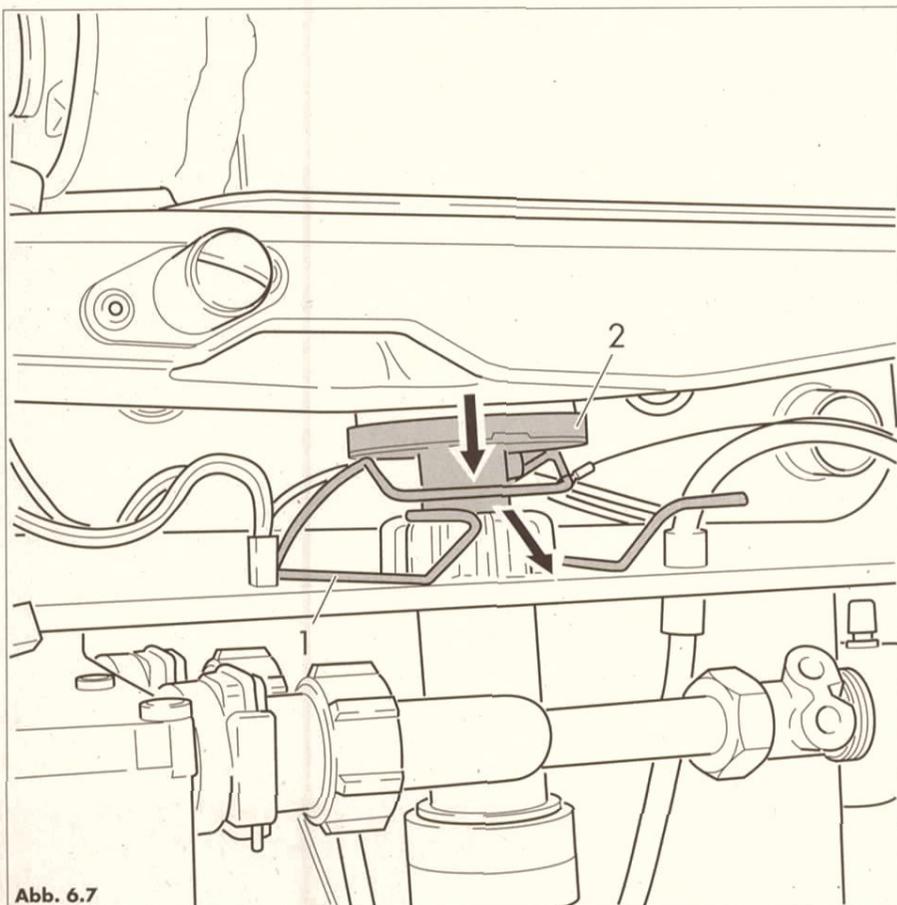


Abb. 6.5

- Verschuß (1) mit Hilfe eines Schraubendrehers oder ähnlichem nach vorne ziehen. Das Abgasrohr wird vom Abgassammler / Kondensatwanne gelöst.



- Unverlierbare Feder (1) am Kondensatrohr (2) nach vorne ziehen.
- Kondensatrohr niederdrücken.



- Blattfedern (1,2) am Brenner anheben, siehe Abb. 6.8, und nach vorn entfernen.
- Blattfedern zur späteren Verwendung aufbewahren.

**ACHTUNG**

Feder nur wie in Abb. 6.8 dargestellt lösen!

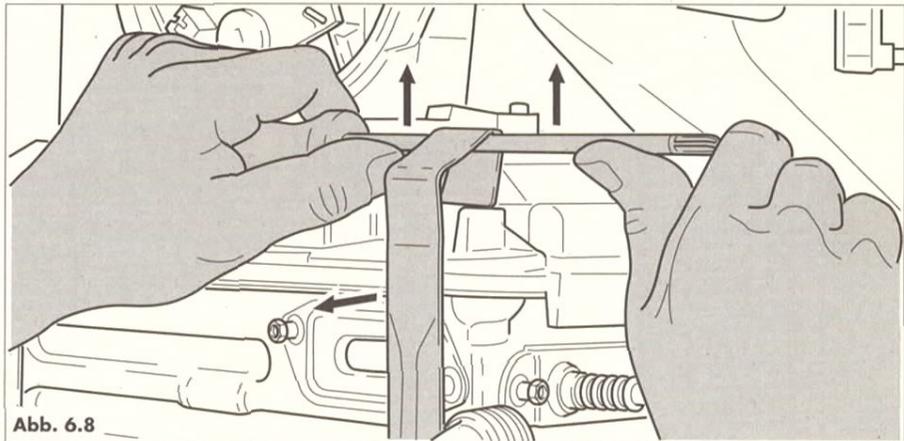


Abb. 6.8

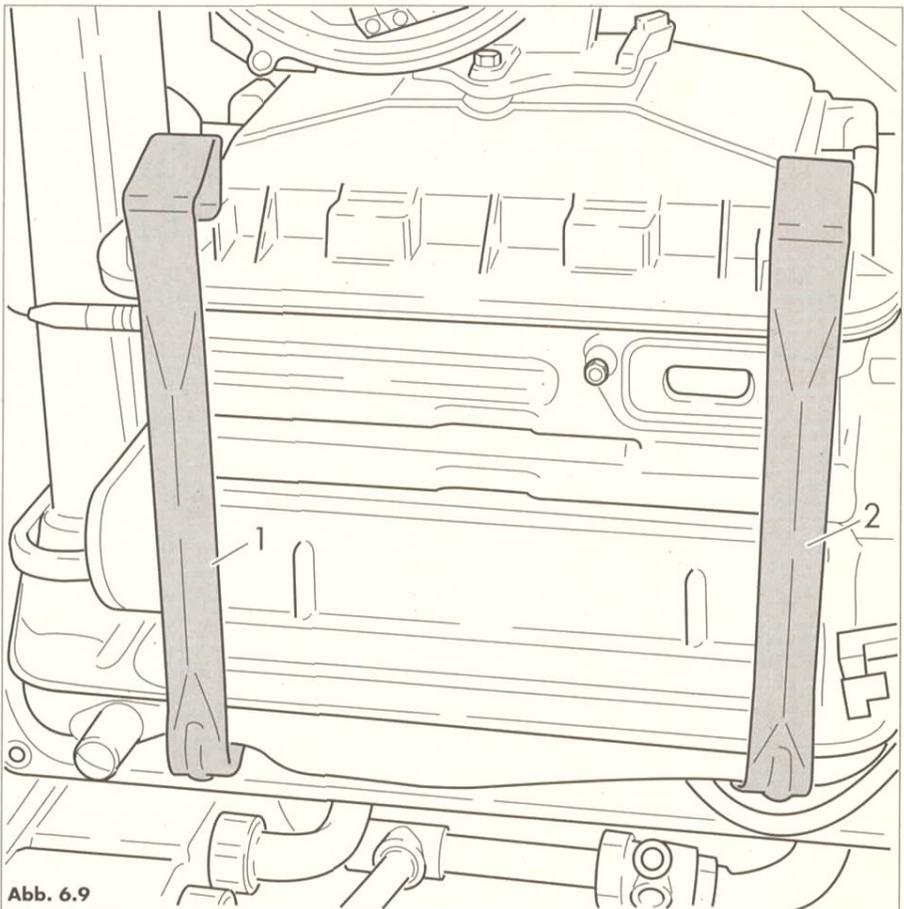


Abb. 6.9

- Brenner mit Gebläse (1) vorn leicht anheben und herausziehen.
- Das Dichtungsprofil am Brenner gegen das neue im Ersatzteilset mitgelieferte austauschen.

**HINWEIS**

Dichtungsprofil nicht fetten!

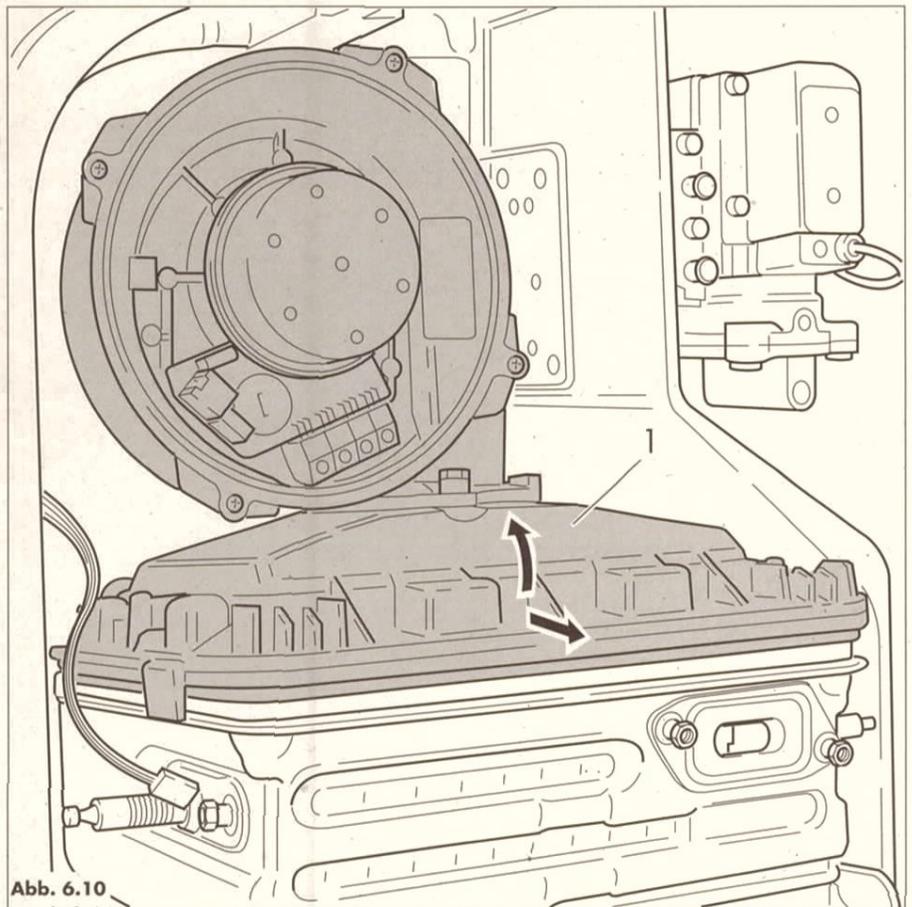


Abb. 6.10

- Abgassammler / Kondensatwanne (1) vorn leicht absenken und herausziehen.
- Das Dichtungsprofil am Abgassammler gegen das neue im Ersatzteilset mitgelieferte austauschen.

**HINWEIS**

Dichtungsprofil nicht fetten!

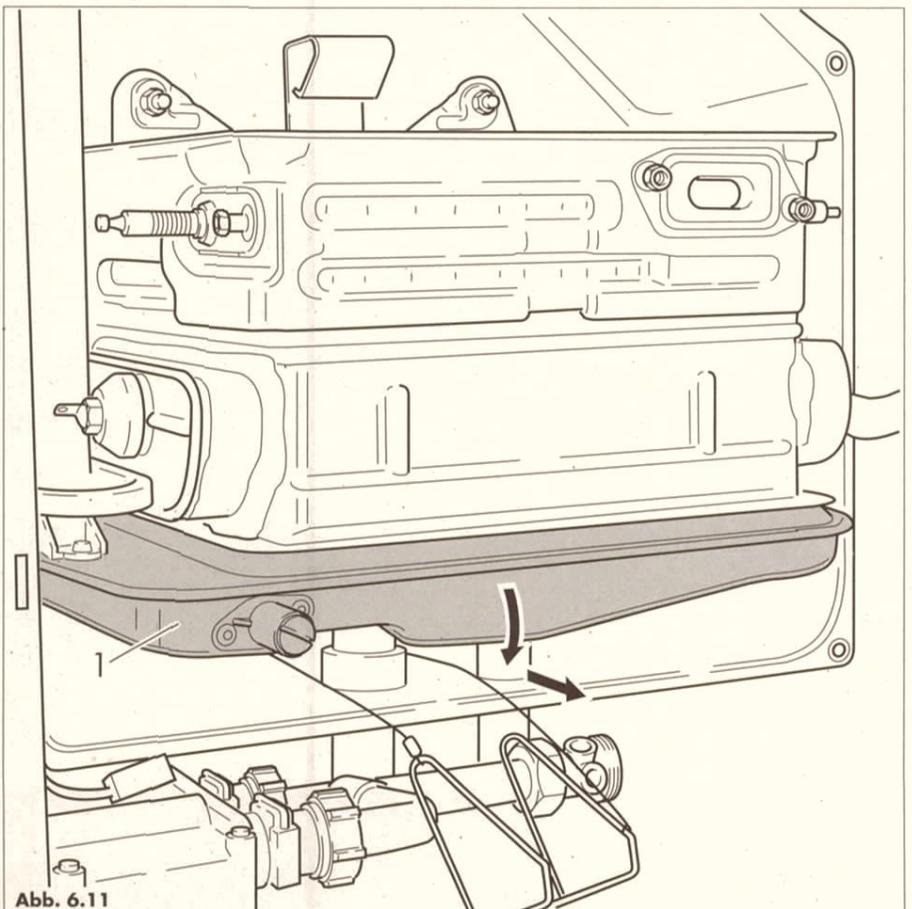


Abb. 6.11

- Mutter (1) am Halter des Abgasrohres ca. eine Umdrehung lösen.
- Die vier Haltemuttern (2) des PWT entfernen und PWT (3) herausnehmen.
- Demontierten PWT durch mehrmaliges Kippen entleeren.
- Vor- und Rücklauföffnungen mit den Transportstopfen verschließen.
- PWT in Ersatzteilkarton verpacken.
- Ausgebauten PWT an Vaillant zurücksenden.

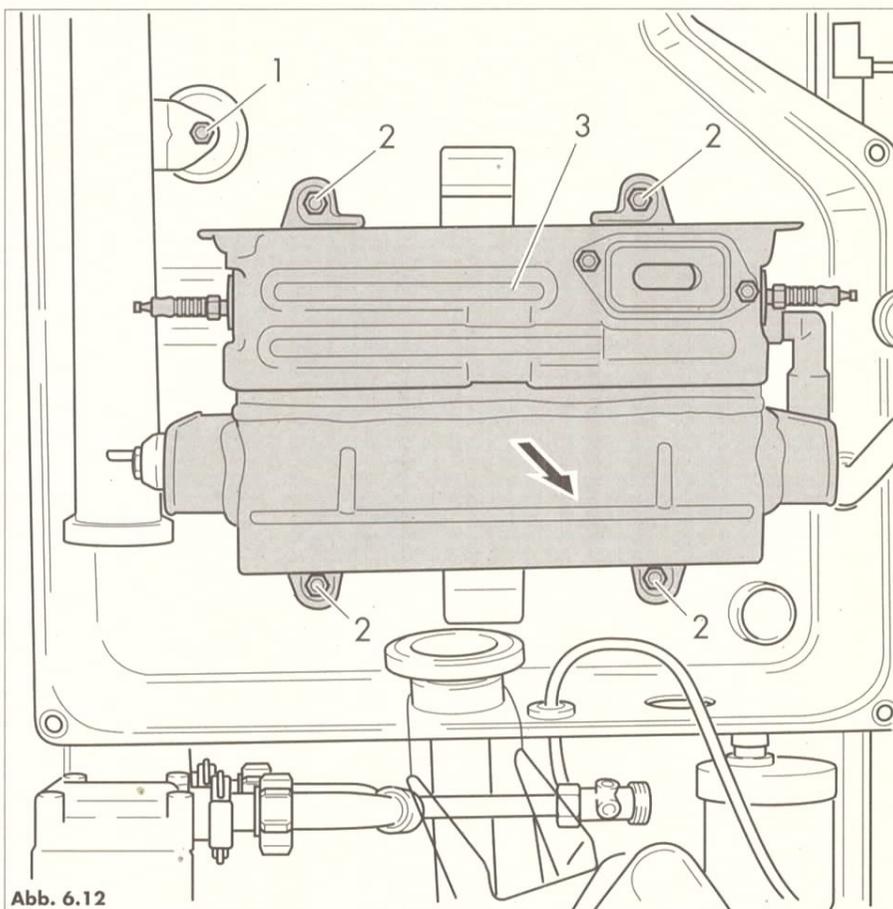
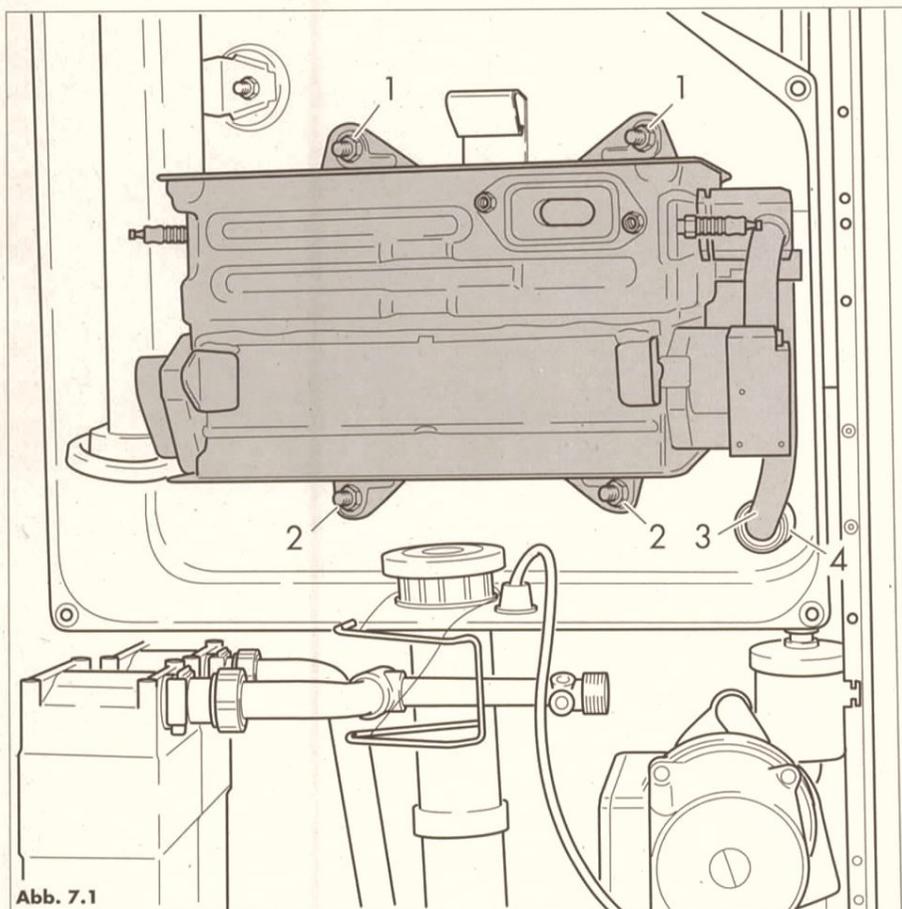


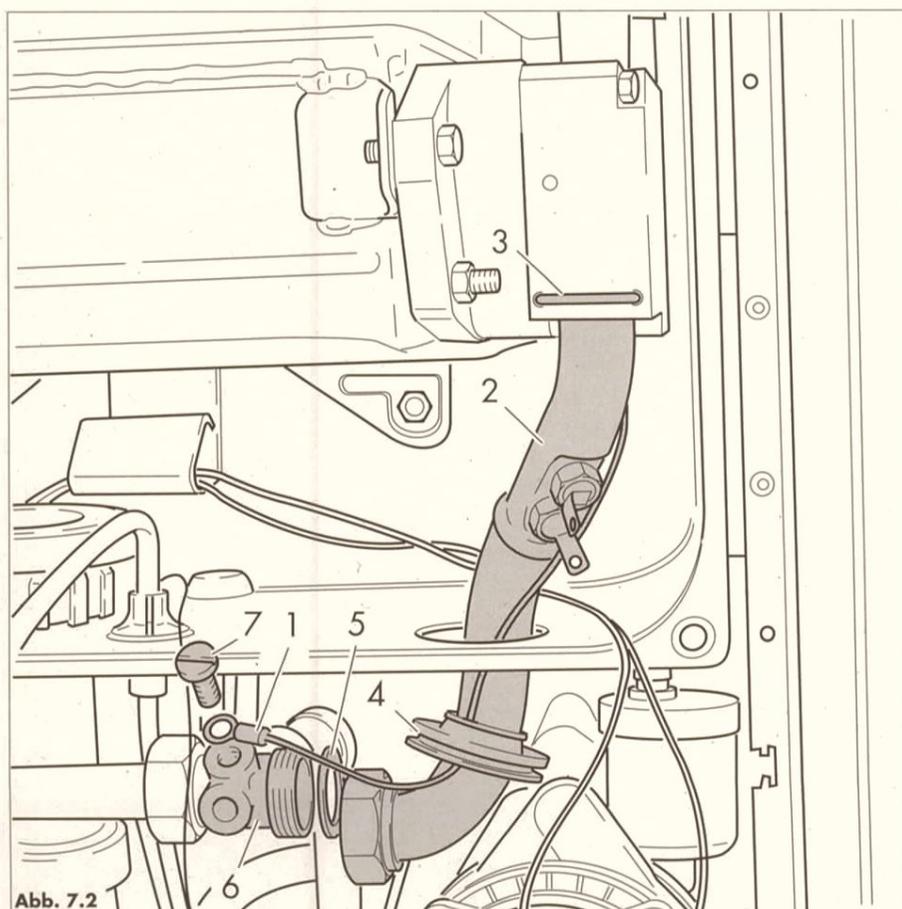
Abb. 6.12

## 7 Einbau des neuen Primärwärmetauschers (PWT)

- Den neuen PWT in die oberen Stehbolzen (1) einhängen.
- Anschließend den PWT in die unteren Stehbolzen (2) einfügen und gleichzeitig das Rücklaufrohr (3) in den Anschluß der Unterdruckkammer (4) einführen.
- PWT mit neuen Muttern festsetzen.
- Muttern noch nicht festziehen!
- Keine gebrauchten Muttern verwenden.



- Masseleitung (1) der NTC-Fühler durch die Dichtmanschette (4) des neuen Vorlaufrohres (2) von oben nach unten einziehen.
- Vorlaufrohr (2) von oben durch die Öffnung der Unterdruckkammer stecken und in den Vorlaufanschluß des PWT führen. Mit Bügel (3) sichern. Bügel (3) muß bündig anliegen.
- Vorlaufrohr (2) am T-Stück (6) mit neuer Dichtung (5) verschrauben. Die alte Messingblende / Stauscheibe entfällt.
- Dichtmanschette (4) in die Öffnung der Unterdruckkammer einsetzen.
- Masseleitung der NTC-Fühler (1) mit vorhandener Schlitzschraube (7) in der oberen Gewindebohrung des T-Stückes (6) befestigen.



- PWT ausrichten.  
Fügewarzen müssen in die Bohrung (1) und das Langloch (2) der oberen Halter fallen.
- Die vier Haltemutter (3) anziehen.  
Mit der Haltemutter rechts oben beginnen, gegen den Uhrzeigersinn fortfahren.

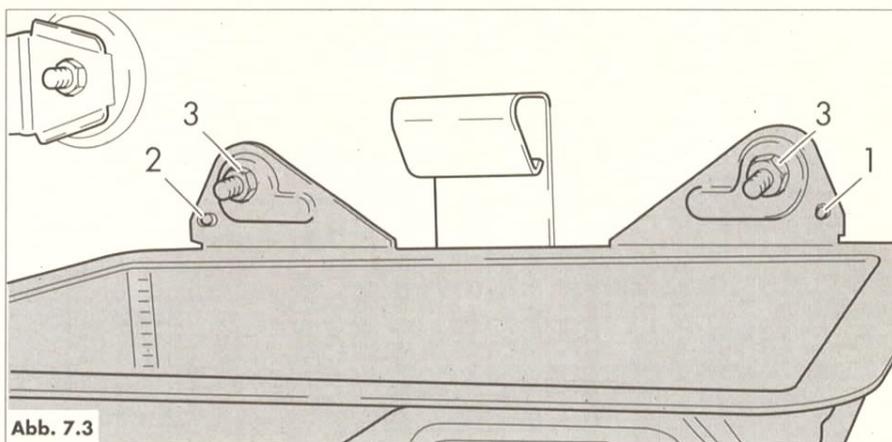


Abb. 7.3

- Entleerungsventile schließen.
- Geräteabspernung am Vor- und Rücklauf öffnen. Gerät auf 2 bar füllen.
- Verbindungsstellen auf Dichtigkeit prüfen.  
Sichtkontrolle durchführen
- Kappe am Schnellentlüfter öffnen bzw. geöffnet lassen.
- Die folgenden Steckverbindungen sind wieder herzustellen:  
Stecker an der Überwachungselektrode,  
Zwei AMP-Stecker an den NTC-Fühlern des Vorlaufrohres,  
Zündstecker und Masseleitung an der Zündelektrode.
- Verlängerung des NTC-Fühlers am PWT rechts mit dem Kabelbaum (1) verbinden und in die hintere Blattefeder (2) unterhalb des PWT einlegen.

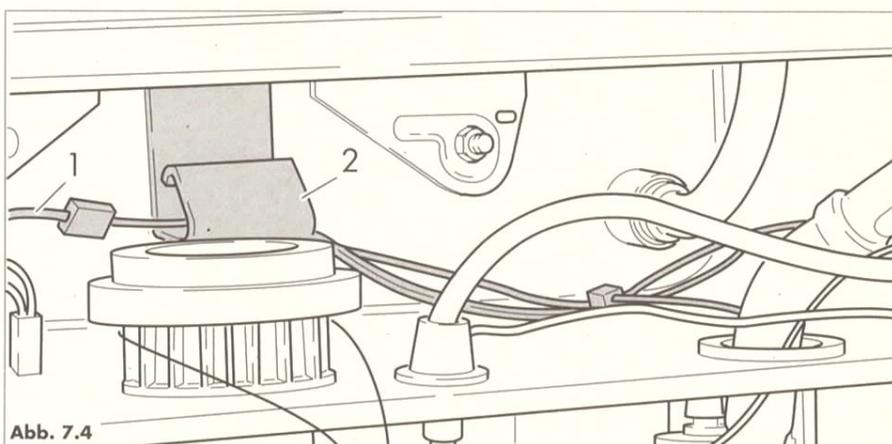


Abb. 7.4

#### ACHTUNG

Eine lose in der Unterdruckkammer verlegte Leitung kann von der Feder des Kondensatorrohres beschädigt werden.

**Die folgenden Teile sind entsprechend der Demontage in umgekehrter Reihenfolge zu montieren:**

- Abgassammler / Kondensatwanne (1)
- Brenner mit Gebläse (2)
- Blattfedern aufsetzen (3)
- Luftblende einsetzen (4)
- Verschluss von Abgasrohr und Abgassammler nach hinten fügen und hörbar einrasten lassen (5)
- Kondensatrohr an den Abgassammler ansetzen und Haltefeder wieder einsetzen. Auf korrekten Sitz der Dichtung achten. (6)
- Mutter am Halter des Abgasrohres festziehen (7)
- Steuerungs- und Versorgungsleitung am Lüfter einstecken (8)

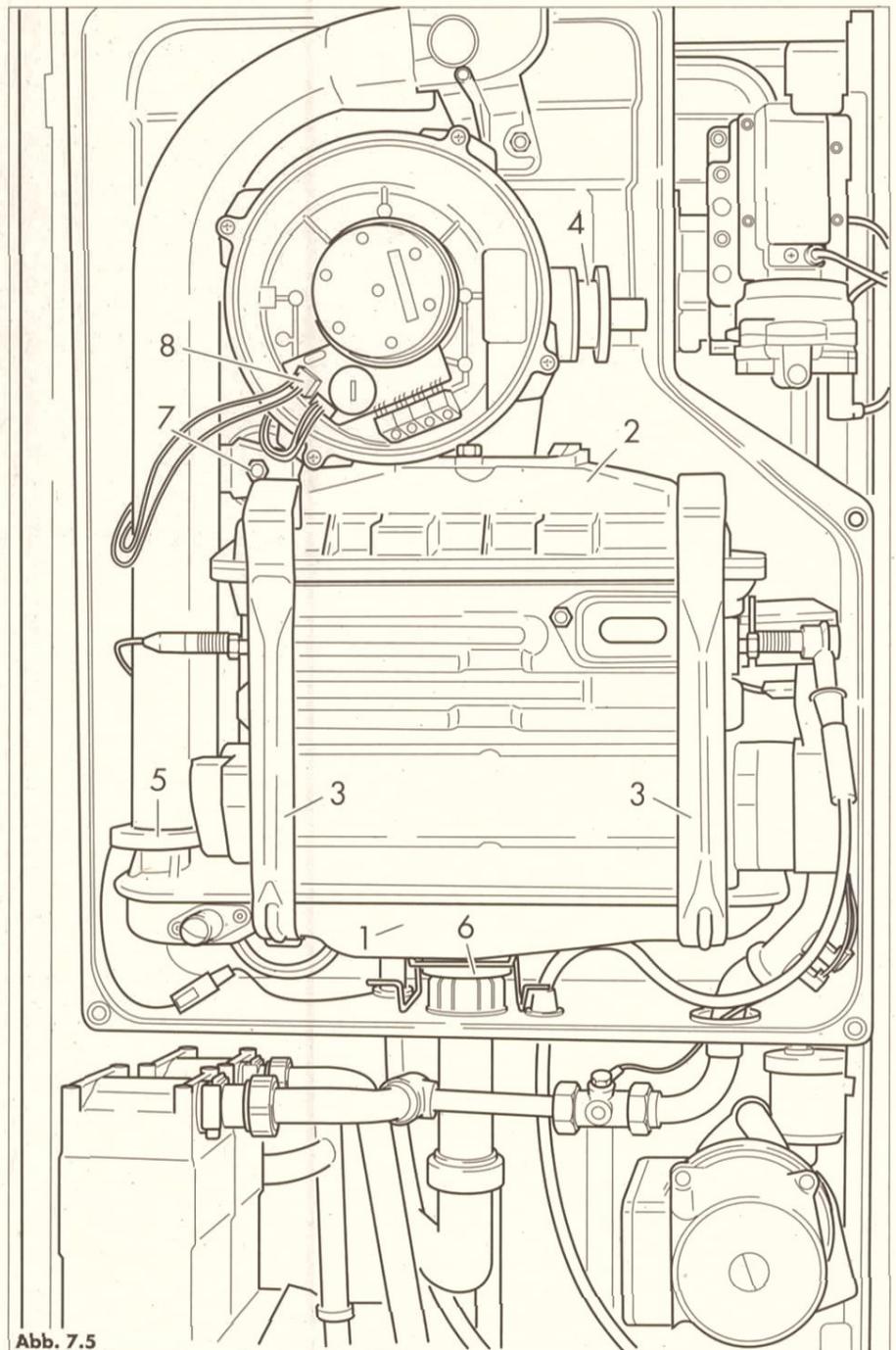


Abb. 7.5

## 8 Inbetriebnahme

- Schaltkasten hochklappen und am T-Stück befestigen.
- Gerät einschalten, Gerätefunktion überprüfen.
- Unterdruckkammer schließen.
- Verkleidung montieren.

83 19 76 DE



# Vaillant

Joh. Vaillant GmbH u. Co., D-42850 Remscheid  
Telefon (0 21 91) 18-0 - Telex 8 513-879 - Telefax (0 21 91) 18-2810

0995 V  
Änderungen vorbehalten  
Printed in Germany  
Imprimé en Allemagne  
Gedruckt auf 100 % Altpapier